

Kant-Schüler spenden



Wie jedes Jahr spendete die Schülerschaft des Immanuel-Kant-Gymnasiums wieder den Erlös des Weihnachtsbasars für einen guten Zweck. 4134 Euro waren zusammen gekommen. Organisiert wurde der Basar von der Schülersvertretung und Verbindungslehrer Thomas Kuhn. Nach Beschluss der Schülersvertreter unterstützt die Schulgemeinschaft zwei langjährige Projekte, das Kant-Waisenhaus in Sri Lanka mit 1300 Euro und die Aktion „Straßenkinder in Odessa/Ukraine“ mit 1534 Euro. Der dritte Teil mit 1300 Euro ging an die

Jugendhilfe Jona. Besonders erwähnenswert fand Kuhn die Aktion von drei Schülern, die das dritte Jahr in Folge das Stück „Dinner for one“ beim Weihnachtsbasar aufführten. Sie hätten alleine durch den Eintritt (ein Euro) und Spenden 378 Euro eingespielt, über die drei Jahre über 1300 Euro. Unser Bild zeigt Lehrer Kuhn mit den Schülersvertreterinnen Marie-Charlotte Gah (links) und Clarissa Eitel und dem Diner-for-one-Team (v.l.) Tobia Agnetta, Pascal Brunner und Valentin Beck.

BCR/FOTO: BUCHHOLZ